

Mündliche Anfragen

zur 21. Fragestunde

in der 84. Plenarsitzung vom 28. November 2013

1. Anfrage des Abg.
Dr. Friedrich Bullinger FDP/DVP

Eingang: 20. 11. 2013

Auswirkungen eines möglichen gesetzlichen Mindestlohns auf die Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft und Landwirtschaft

- a) Mit welchen Auswirkungen auf die Wettbewerbsfähigkeit der baden-württembergischen Wirtschaft (Produktion, Dienstleistung, Gastronomie und andere Branchen) ist bei einem gesetzlich verankerten Mindestlohn zu rechnen?
- b) Welche Auswirkungen auf die Wettbewerbsfähigkeit wären insbesondere in der Landwirtschaft mit Sonderkulturen sowie in der Gastronomie, die auf Saisonarbeiter und Minijobber angewiesen sind, zu befürchten?

2. Anfrage der Abg.
Nicole Razavi CDU

Eingang: 21. 11. 2013

Erster Tunnelanstich auf dem Gebiet der Landeshauptstadt Stuttgart – Tunnel Ober-/Untertürkheim – am 4. Dezember 2013

- a) Wird das Land Baden-Württemberg als Projektpartner von Stuttgart 21 am 4. Dezember 2013 beim ersten Tunnelanstich auf dem Gebiet der Landeshauptstadt Stuttgart von einem Mitglied der Landesregierung vertreten?
- b) Wenn nein, warum nicht?

3. Anfrage des Abg.
Ulrich Lusche CDU

Eingang: 21. 11. 2013

Kompensationsüberlegungen im Zusammenhang mit der möglichen Zwischenlagerung abgebrannter Brennelemente des Standorts Obrigheim im Zwischenlager Neckarwestheim

Teilt die Landesregierung die Auffassung, dass infolge der ersparten Aufwendungen durch die mögliche Zwischenlagerung abgebrannter Brennelemente des Standorts Obrigheim im Zwischenlager Neckarwestheim die Laufzeit für Block II in Neckarwestheim weiter verkürzt werden kann, wie dies in dem offenen Brief der Kreisverbände der Grünen Neckar-Odenwald, Heilbronn und Karlsruhe-Land vom 14. November 2013 an Herrn Minister Untersteller MdL mit Blick auf die EnBW vorgeschlagen wird?

4. Anfrage des Abg.
Dr. Friedrich Bullinger FDP/DVP

Eingang: 22. 11. 2013

Studienangebote im Bereich der Sozialwissenschaften

- a) Welche Studiengänge mit den Abschlüssen Bachelor und Master im Bereich der Sozialwissenschaften gibt es an den einzelnen Hochschulen in Baden-Württemberg (Universitäten, Hochschulen für angewandte Wissenschaften, Duale Hochschulen)?
- b) Wie bewertet die Landesregierung die Bestrebungen aus der Raumschaft Schwäbisch Hall, vor allem für die Weiterbildung von Erzieherinnen am Campus Schwäbisch Hall der Hochschule für angewandte Wissenschaften Heilbronn, gegebenenfalls in Kooperation mit der Hochschule Ludwigsburg, eine Fakultät für Sozialpädagogik einzurichten, bzw. wird die Landesregierung die Einrichtung der Fakultät für Sozialpädagogik unterstützen?

5. Anfrage der Abg.
Friedlinde Gurr-Hirsch CDU

Eingang: 25. 11. 2013

Beteiligung der kommunalen Landesverbände an der Jury im Wettbewerb RegioWIN

- a) Möchte die Landesregierung die Sichtweisen und die Kompetenzen des Gemeindetags, des Städtetags und des Landkreistags bei der Besetzung der unabhängigen Jury zur Auswahl der besten Strategiekonzepte im Wettbewerbsverfahren „Regionale Wettbewerbsfähigkeit durch Innovation und Nachhaltigkeit“ (RegioWIN) berücksichtigen?
- b) Aus welchen Gründen hat sie bislang den drei kommunalen Landesverbänden den Wunsch nach je einem Sitz in der Jury verweigert?